



Betonmischer stürzte um: L 304 zwei Stunden gesperrt

Zwei Stunden lang gesperrt werden musste gestern Mittag die L 304 zwischen Breitenau und Kausen. Kurz vor 13 Uhr war hier ein bis zum Rand gefüllter vierachsiger Betonmischer umgekippt. Von Kausen kommend war der Fahrer – laut Polizei wohl aus Unachtsamkeit und wegen zu hoher Geschwindigkeit – nach dem Durchfahren einer Rechtskurve mit den rechten Rädern auf den Straßenrand geraten. Beim Versuch, zurück auf den Asphalt zu gelangen, stellte sich der Lkw quer, schlug auf die rechte Fahrbahnseite und rutschte in den Straßengraben. Der Fahrer hatte Glück: Er wurde nur leicht verletzt. An seinem Fahrzeug jedoch, das erst 2000 Kilometer auf dem Tacho hatte, entstand ein Schaden von 200 000 Mark – und das, obwohl die Mischtrommel dicht blieb: Noch teurer wäre der Unfall geworden, wenn die 15 Tonnen Beton ausgelaufen und hart geworden wären. So „reichte“ ein Kranwagen für die Bergung. ■ Foto: Olaf Schepers

Dienstag 01. August 2000 Rhein Zeitung